

15.06.2010

Lübeckkongress bekennt sich zur Universität Lübeck Sparpläne der Landesregierung gefährden Tagungs- und Kongressstandort Lübeck

„Die medizinische Fakultät der Universität zu Lübeck ist der Motor des Tagungs- und Kongressstandortes Lübeck. Forschung und Lehre sowie die eng verbundenen Betriebe der Medizintechnik und Gesundheitswirtschaft sind für die positive Entwicklung des Tagungs- und Geschäftsreiseverkehrs in der Hansestadt von existentieller Bedeutung,“ erklärt Ute Dirks, Vorsitzende von lübeckkongress. „Die geplante Einsparung des Studiengangs Medizin gefährdet den Kongressstandort Lübeck. Rund 230.000 Übernachtungen und 2,2 Mio Tagesgeschäftsausreisen jährlich werden dem Tagungs- und Kongressreiseverkehr in der Hansestadt zugeordnet, darüber hinaus könnte in den nächsten Jahren ein Übernachtungsplus von 25 Prozent erzielt werden. Damit stellt der Tagungs- und Geschäftsreiseverkehr einen wichtigen Wirtschaftsfaktor in der Hansestadt für Hotellerie, Gastronomie und Einzelhandel dar.“

Unter dem Dach lübeckkongress haben sich insgesamt 29 starke Partner in Lübeck und Travemünde zusammengetan, um mit vereinten Kräften den Wachstumsmarkt MICE (Meetings, Incentives, Conventions, Events) in der Hansestadt Lübeck weiterzuentwickeln und auszubauen. Mitglieder sind die großen Wirtschaftsverbände in der Hansestadt, touristische Leistungsträger, Hotelpartner, Tagungshäuser, Veranstaltungsagenturen sowie Anbieter von Veranstaltungstechnik und Rahmenprogrammen.

Kontakt: Geschäftsstelle *lübeckkongress* c/o Lübeck und Travemünde Marketing GmbH,
Holstentorplatz 1, 23552 Lübeck, Tel. 0451/4091-913, info@luebeckkongress.de. +++